

Leseprobe



St. Benno Verlag

Euch gehört der Himmel

Herzliche Segenswünsche zur Hochzeit

32 Seiten, 20 x 22,5 cm, gebunden, Herzliche Segenswünsche zur Hochzeit, durchgehend farbig gestaltet, mit zahlreichen Farbfotos

9783746256566

Mehr Informationen finden Sie unter st-benno.de

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig 2020



Das Geheimnis der Liebe

Liebende sind,
was ein Mensch sein kann,
wenn er heil und ganz ist,
lebendig und eins mit sich selbst.

Sie wissen sich getragen von jenem Netz,
bestehend aus leisen
und klaren Erfahrungen,
stark und tragend und unzerreißbar.
Sie berühren ein Geheimnis.
Und das ist genug.

Jörg Zink

*Euch gehört
der Himmel*

*Herzliche Segenswünsche
zur Hochzeit*

Vivat!



SEGEN FÜR DIE BRAUTLEUTE

Möge Gott euch segnen, ihr zwei,
die ihr vor ihm eins geworden seid.

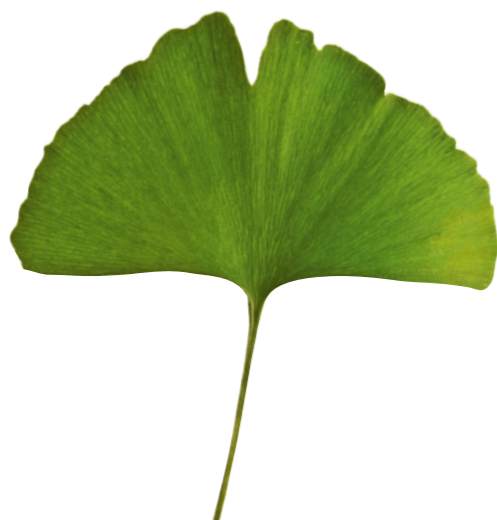
Möge er euch begleiten auf eurem
neuen gemeinsamen Lebensweg.

Möge er euch stets genug an Gütern,
Glück und Zufriedenheit schenken,
dass ihr gut leben und mit anderen teilen könnt.

Möge er stets bei euch sein,
wenn euer Weg durch die Finsternis
des Lebens geht.

Möge er euch beschützen und bewahren.
Und möget ihr ihn selber als Hüter eures Lebens erfahren
und ihn preisen.

Aus England



Gott schenke euch

viele Wege zueinander,
er gewähre euch viel Zeit miteinander.

Er fülle eure Tage mit Lachen,
und er sei mit euch,
auch in euren Traurigkeiten.

Er schenke euch den Mut zur Vergebung
und Worte und Taten des Glaubens.

Es segne euch Gott,
unser himmlischer Vater,
durch Jesus, den Christus, seinen Sohn,
der unter uns weilt durch seinen guten Geist.

Friede sei mit euch
von jetzt bis in alle Ewigkeit.



Mein Wunsch ist vielmehr ...

Nicht dass von jedem Leid verschont ihr möget bleiben,
noch dass euer Weg zu zweit stets Rosen für euch trage
und keine bittere Träne über eure Wangen komme
– dies alles, nein, das wünsche ich euch nicht.

Mein Wunsch ist vielmehr dies:

- dass dankbar ihr und allezeit bewahrt in eurem Herzen
die kostbare Erinnerung der guten Ding' in eurem Leben;
- dass mutig stehet ihr in eurer Prüfung,
wenn hart das Kreuz auf euren Schultern liegt,
ja selbst das Licht der Hoffnung zu entschwinden droht;
- dass jede Gottesgabe in euch wachse und mit den Jahren
sie euch helfe, die Herzen jener froh zu machen, die ihr liebt.

Alter Segensspruch



VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN

Vertraut den neuen Wegen,
auf die der Herr uns weist,
weil Leben heißt: sich regen,
weil Leben wandern heißt.
Seit leuchtend Gottes Bogen
am hohen Himmel stand,
sind Menschen ausgezogen
in das gelobte Land.

Vertraut den neuen Wegen
und wandert in die Zeit!
Gott will, daß ihr ein Segen
für seine Erde seit.
Der uns in frühen Zeiten
das Leben eingehaucht,
der wird uns dahin leiten,
wo er uns will und braucht.

Vertraut den neuen Wegen,
auf die uns Gott gesandt!
Er selbst kommt uns entgegen.
Die Zukunft ist sein Land.
Wer aufbricht, der kann hoffen
in Zeit und Ewigkeit.
Die Tore stehen offen.
Das Land ist hell und weit.

Klaus-Peter Hertzsch

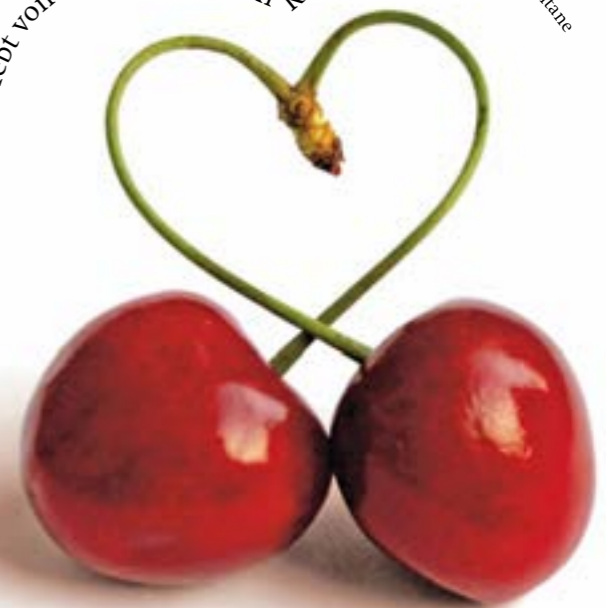


Geben in Liebe heißt nie verlieren;
und wie man Liebe nicht schenken könnte,
wenn man sie nicht hätte,
so hat man sie erst,
wenn man sie schenkt.

Aurelius Augustinus



Die Liebe lebt von lebenswürdigen Kleinigkeiten. Theodor Fontane



Von der Ehe

Ihr wurdet zusammen geboren, und ihr werdet auf immer zusammen sein. Ihr werdet zusammen sein, wenn die weißen Flügel des Todes eure Tage scheiden. Ja, ihr werdet selbst im stummen Gedenken Gottes zusammen sein.

Aber lasst Raum zwischen euch. Und lasst die Winde des Himmels zwischen euch tanzen. Liebt einander, aber macht die Liebe nicht zur Fessel: Lasst sie eher ein wogendes Meer zwischen den Ufern eurer Seelen sein.

Füllt einander den Becher, aber trinkt nicht aus einem Becher. Gebt einander von eurem Brot, aber esst nicht vom selben Laib. Singt und tanzt zusammen und seid fröhlich, aber lasst jeden von euch allein sein, so wie die Saiten einer Laute allein sind und doch von derselben Musik erzittern. Gebt eure Herzen, aber nicht in des andern Obhut. Denn nur die Hand des Lebens kann eure Herzen umfassen. Und steht zusammen, doch nicht zu nah: Denn die Säulen des Tempels stehen für sich, und die Eiche und die Zypresse wachsen nicht im Schatten der anderen.

Khalil Gibran



Wahre Liebe
ist das Geschenk,
das Gott allein
der Menschheit gegeben:
Es ist das geheime Mitgefühl,
das silberne Bindeglied,
das seidene Band,
das Herz an Herz
und Geist an Geist
in Körper und Seele
binden kann.

Sir Walter Scott

Liebe besteht nicht darin,
dass man einander ansieht,
sondern dass man gemeinsam
in die gleiche Richtung blickt.

Antoine de Saint-Exupéry

Geliebt und verstanden werden
ist das größte Glück.

Honoré de Balzac

Die Liebe ist das Wohlgefallen am Guten;
das Gute ist der einzige Grund der Liebe.
Liebe heißt, jemandem Gutes tun wollen.

Thomas von Aquin



Von der Liebe

Die ganze Kunst der Liebe beruht,
wie mir scheint, darauf, dass man ausspricht,
was der Zauber des Augenblicks erfordert,
in anderen Worten: dass man seinem
Herzen folgt. Man wähne nicht, das sei leicht.

Stendhal

Die Summe unseres Lebens
sind die Stunden,
in denen wir liebten.

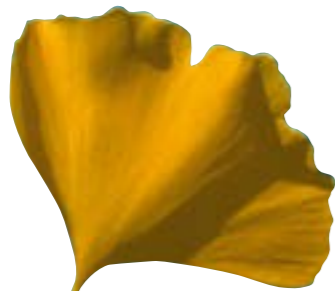
Wilhelm Busch

Lasst uns dem Leben trauen,
weil wir es nicht allein
zu leben haben,
sondern weil Gott
es mit uns lebt.

Alfred Delp

Wenn dich die Liebe ruft, so folge ihr, auch wenn
ihre Wege schwer und steil sind. Und wenn ihre
Flügel dich umfassen, gib ihr nach, auch wenn
das Schwert in ihrem Gefieder versteckt, dich
verwunden kann. Und wenn sie zu dir spricht,
glaube ihr, auch wenn ihre Stimme deine Träume
zerstört, wie der Nordwind den Garten verwüestet.
Wenn du liebst, solltest du nicht sagen: „Gott
ist in meinem Herzen“, sondern, „Ich bin im
Herzen Gottes.“ Und denke nicht, dass du die
Liebe bestimmen kannst, weil die Liebe – wenn
Sie dich würdig schätzt – dich bestimmen wird.

Khalil Gibran



Unsere Lebensreise

Wir brauchen in der Landschaft unseres Lebens
Höhen und Tiefen,
wie unbequem sie auch sein mögen,
damit unsere Gedanken und Kräfte
tätig strömen können.
Unsere Lebensreise ist eine Reise in einem unbekanntem Land,
wo Hügel und Schluchten
sich plötzlich uns in den Weg stellen
und unseren Geist immer in Tätigkeit halten.
Sie kommen nicht nach unserem Verdienst,
sondern unser Verdienst wird danach geschätzt,
wie wir sie überwinden.

Rabindranath Tagore



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Quellenverzeichnis

Texte

Seite 4: Jörg Zink, Liebende sind, was ein Mensch sein kann ... Aus: ders., Was bleibt, stiften die Liebenden. © KREUZ VERLAG in der Verlag Herder GmbH, Freiburg i. Br. 2008, S. 134
Seite 8/9: Wilhelm Willms, segen. Aus: ders., Mitgift* eine Gabe, mitgegeben in die Ehe © Butzon & Bercker GmbH, Kevelaer, 10. Aufl. 1996, S. 48f., www.bube.de
Seite 11: Klaus-Peter Hertzsch, Vertraut den neuen Wegen. Rechte beim Autor.
Seite 12/13: Klaus Berger/Christiane Nord, Wir wollen einander lieben, denn die Liebe ist ein Geschenk ...“ Aus: dies., Das Neue Testament und frühchristliche Schriften. © Insel Verlag Frankfurt am Main und Leipzig 1999
Seite 15: Hermann Hesse, Liebe. Aus: ders., Sämtliche Werke, Band 10 © Suhrkamp Verlag Frankfurt am Main 2002
Seite 18: Jörg Zink, Die Liebe hat Zeit ... Aus: ders., Was bleibt, stiften die Liebenden, S. 9 © KREUZ VERLAG, Stuttgart, 2009, S. 9f.
Seite 19: Anselm Grün, Immer wieder hören wir als Christen ... Aus: ders., Die Kraft der Liebe spüren © KREUZ VERLAG, Stuttgart 2003
Seite 20: Anselm Grün, Liebe, Aus: ders., Kraft des Liebens © Karmelitánské nakladatelství, s.r.o. Kostelní Vydří 2003, www.kna.cz
Seite 24: Reiner Kunze, Die Liebe. Aus: ders., Gespräch mit der amsel © S.Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 1984
Seite 26: Erich Fromm, Lieben. Aus: ders., Die Kunst des Liebens erschienen in Deutsche Verlags-Anstalt, München, S. 138 und 140 in der Verlagsgruppe Random House GmbH. Alle Rechte beim Autor.
Seite 30: Phil Bosmans, Liebe heißt. Aus: ders., Sonnenstrahlen der Liebe © Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2004
Seite 37: Christa Peikert-Flaspöhler, Familie. © 2010 Lahn-Verlag in der Butzon & Bercker GmbH, Kevelaer, www.bube.de
Seite 38: Kurt Marti, Unter seinem Segen. Rechte beim Autor.
Seite 40/41: Peter Neysters, Gebete der Eheleute füreinander © Bistum Essen
Seite 43: Hanns Dieter Hüsch, Möge der Herr uns über alle Zeiten ... (gekürzt). Aus: Hanns Dieter Hüsch/Michael Blum, Das kleine Buch zum Segen, Seite 20, 2010/11 © tvd-Verlag Düsseldorf, 1998

Fotos

Titel: © hakinmhan/fotolia.com • Seite 5, 11, 18, 32: © Marty Kropp/fotolia.com • Seite 6: © stephane106/shutterstock • Seite 10: © Sunlove/fotolia.com • Seite 12/13: © Barmaley/fotolia.com •
Seite 16: © Moonbloom/fotolia.com • Seite 17: © Yaal/fotolia.com • Seite 18, 21: © martine wagner/fotolia.com • Seite 19: © Sunnydays/fotolia.com • Seite 22: © Sergej Razvodovskij /fotolia.com (Ausschnitt) • Seite 23: © Sunlove /fotolia.com (Ausschnitt) •
Seite 24: © Dmitry Remesov/fotolia.com • Seite 25: © Christopher Howey/fotolia.com • Seite 26: © Hallgerd/fotolia.com •
Seite 27: © Johanna Goodyear/fotolia.com • Seite 28: © iroha/shutterstock • Seite 29: © Dolnikov Denys/shutterstock •
Seite 30: © beawolf/fotolia.com • Seite 31: © Apollofoto/shutterstock • Seite 33: © Ashley Withworth/shutterstock •
Seite 34: © Beboy/fotolia.com • Seite 36: © Alina Bakker/shutterstock • Seite 37: © Anette Linea Rasmussen/fotolia.com •
Seite 38: © Maceo/fotolia.com • Seite 39: © mattilda/fotolia.com • Seite 40: © Focal Point/fotolia.com • Seite 41: © Elnur/shutterstock • Seite 43: © kernel/fotolia.com • Seite 44: © Tryfonov/fotolia.com

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

Gern informieren wir Sie unverbindlich und aktuell auch in unserem Newsletter zum Verlagsprogramm, zu Neuerscheinungen und Aktionen. Einfach anmelden unter www.st-benno.de

ISBN 978-3-7462-5656-6

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig
Zusammengestellt von Volker Bauch, Leipzig
Umschlag und Gestaltung: Ulrike Vetter, Leipzig
Gesamtherstellung: Arnold & Domnick, Leipzig (E)